

Strassen, den 06. April 2020

PRESSEMITTEILUNG

FLNS übernimmt Verantwortung und stellt Weichen für die neue Saison

Der Luxemburger Schwimmverband FLNS hat am Montag, den 6. April in einem offenen Brief an seine Vereine die Saison 2019 – 2020 für beendet erklärt und gleichzeitig die Weichen für einen sportlichen Neuanfang für die Saison 2020 – 2021 gestellt.

„Im Bureau exécutive haben wir beschlossen, dass wir als Dachorganisation des Luxemburger Schwimmsports mit fast 3000 aktiven Schwimmern, Wasserballern, Synchronschwimmern und Wasserspringern gesellschaftliche und sportliche Verantwortung übernehmen und aus Rücksicht auf die Gesundheit unserer Mitglieder alle Veranstaltungen bis zum Saisonende am 31. Juli absagen“ gibt sich Präsident Marco Stacchiotti entschlossen. „In dieser aktuell schwierigen Lage, in der sich unser Land befindet, muss jeder dazu beitragen, dass die Verbreitung der Corona-Pandemie gestoppt wird. Wir respektieren und unterstützen damit die Maßnahmen der Regierung in vollem Umfang.“

Konkret werden die FLNS-Clinic am 16. Mai; die nationale Meisterschaft (3m) im Wasserspringen am 13. Juni; das Festival de l'Avenir im Schwimmen am 16. Juni; die Open Luxembourg Nationals im Schwimmen vom 11.-12. Juli; die interregionale Luxemburger Meisterschaft im Wasserball sowie die fünf-Kilometer-Meisterschaft im Freiwasserschwimmen am 18. Juli abgesagt.

Gleichzeitig werden in der FLNS bereits die Weichen für die kommende Saison gestellt. „Der aktuelle Kader wird für die Saison 2020-2021 eingefroren, jeder Athlet behält seinen Kaderstatus. Diejenigen, die eine höhere Kadernorm geschafft haben, werden hochgestuft. Für unsere jüngsten Kader erkennen wir auch Zeiten auf der 25m-Bahn an“ gibt Christian Hansmann, Technische Direktor der FLNS, einen Einblick in die strategischen Entscheidungen des Verbandes.

Auf administrativer Seite wurden die letzten Wochen intensiv genutzt. So konnte in konstruktiven Gesprächen mit dem Sportministerium das Leistungssportbudget für 2020 aufgestellt werden. Das LIHPS unterstützte durch wöchentliche Updates - zu seinen in Krisenzeiten verfügbaren Angeboten - unsere Elite-Athleten im Trainingsprozess. Ebenfalls stehen wir in engem Austausch mit dem Sportlycée zur Selektion von Neuaufnahmen für das Schuljahr 2020-2021 und dem Centre National Sportif et Culturel in der Vorbereitung auf ein durchgehendes Training in den Sommermonaten“ zeigt sich der Technische Direktor sehr zufrieden mit der transparenten Kommunikation der institutionellen Partner.

Weitere Informationen auf der [Webseite der FLNS >>>](#)



SEO



FREELANDER'S
SPORTS

